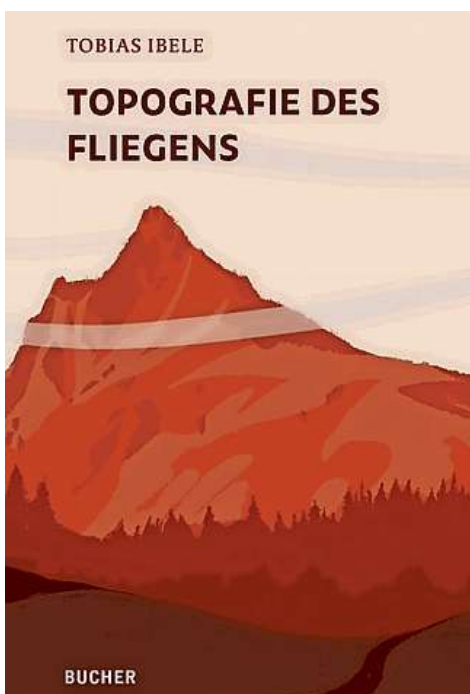
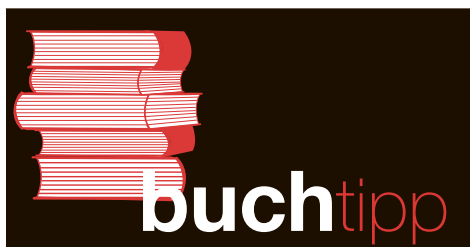


«FRIDLISFÜÜR» DARF STATTFINDEN

mitg. Diese Tage informiert die Gemeinde Glarus Süd die Organisatoren, dass sie das Fridlisfüür unter bestimmten Voraussetzungen durchführen dürfen: Sie müssen sicherstellen, dass nur gesunde Personen am Anlass teilnehmen. Selbstverständlich gilt es, die BAG-Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten. Falls Gruppen von maximal fünf Personen zusammenstehen, dann nur mit Erwachsenen aus dem gleichen Haushalt. Die Kinder dürfen wie jedes Jahr bei den Vorbereitungsarbeiten mithelfen. Wer ein Schutzkonzept gemäss Verordnung über Massnahmen zur Bekämpfung von Covid-19 erstellt, darf ausserdem Speis und Trank als Take-away anbieten. Die Organisatoren des Fridlisfüürs sind verantwortlich für die Umsetzung und Einhaltung der Verhaltens- und Hygienerichtlinien.



*In Glarus Süd darf der Landespatron am 6. März 2021 gefeiert werden.
Archivbild
Melissa Stüssi*



Tobias Ibele; «Topografie des Fliegens», Bucher Verlag, 2020

DER BERG RUFT

eing. Nun hat ein in Ennenda wohnhafter Geologe namens Tobias Ibele einen sehr atmosphärischen Roman geschrieben. Wer Berge liebt und sich auch mal für Geologie interessiert, der kann eintauchen in «Topografie des Fliegens».

Tobias Ibele beschreibt treffend die verschiedenen Stimmungen und Wetterlagen im Gebirge. Man fühlt sich sehr in die raue Bergwelt hineinversetzt. Der Roman baut auf einem Fund eines Kartons voller alter Texte eines unbekannten passionierten Bergsteigers auf. Im Laufe der Erzählung verliert sich der Ich-Erzähler Markus mehr und mehr in den Texten, vergleicht das Leben des Unbekannten mit seinem eigenen und vernachlässigt nach und nach seine Familie und sein Umfeld. Da der Karton von seiner verstorbenen Mutter stammt, vermutet er im unbekannten Bergsteiger und Bergtourenschreiber eine Jugendliebe seiner Mutter.

Als Leser wird man mitgetragen durch das Leben von Markus, aber gleichviel auch durch das des Unbekannten. In den Texten steckt sehr viel Leidenschaft, für die Natur, für die Berglandschaften, für wilde Touren und auch für Freundschaften. Der Autor schreibt sehr bildhaft und bringt die Atmosphäre im Gebirge sehr gut rüber. Eigent-

lich ein Buch für Bergsteiger, für Bergtouren-Träumer, für Sehnsuchtsvolle. Das Buch hat auch eine poetische Spur und ist auch lebensphilosophisch. Der Autor stellt dieses Buch voraussichtlich im Frühling an einer Lesung vor. Tobias Ibele schreibt regelmässig Texte auf Emil Zopf's Blog «Bergliteratur.ch».

Wettbewerb

Die Buchhandlung Wortreich verlost zwei Exemplare von «Topografie des Fliegens». Senden Sie eine Mail an info@wortreich-glarus.ch oder eine Karte mit Vermerk «Wettbewerb Glarner Woche» an Wortreich Buchhandlung, Abläschstrasse 79, 8750 Glarus. – Die Gewinner werden jeweils im nächsten Buchtipps bekannt gegeben.

Die Gewinner des Januar-Wettbewerbs sind Yvonne Wäger, Netstal, und Eva Gisler, Weesen, und sie dürfen je ein Exemplar von «Das weite Herz des Landes» in der Buchhandlung Wortreich abholen.

Anzeige



gelesen & empfohlen

Christa Pellicciotta
Buchhandlung Wortreich

www.wortreich-glarus.ch